



Zertifikat: Diabetes wird bestmöglich mitbehandelt

Warendorf (gl). Diabetes ist eine Volkskrankheit in Deutschland: Mehr als sechs Millionen Menschen sind davon nach Angaben des Josephs-Hospitals betroffen. Daher haben Ärzte und Pflegekräfte in Kliniken sehr oft mit Patienten zu tun, die zusätzlich zu ihrer aktuellen Erkrankung oder Verletzung noch einen Diabetes haben.

Dafür hat die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG) das Zertifikat „Klinik für Diabetespatienten“ entwickelt, mit dem jetzt das Josephs-Hospital Warendorf nach eigenen Angaben ausgezeichnet worden ist. Für die Zertifizierung musste das Krankenhaus umfangreiche Qualitätskriterien nachweisen, etwa speziell geschultes Pflegepersonal und ärztliche Diabetologen, die für die Patienten die bestmögliche Behandlung oder Mitbehandlung des Diabetes mellitus festlegen.

Das wird im Josephs-Hospital durch das interprofessionelle Team unter Leitung von Dr. Sebastian Schwerbrock sichergestellt, wie das Krankenhaus weiter mitteilt. Gemeinsam mit seinem Team, zu dem auch Diabetesberater, Ernährungstherapeuten und Pflegeexperten wie etwa Wundmanager gehören, unterstützt der Facharzt für Innere Medizin und Diabetologe fachübergreifend die ärztlichen und pflegerischen Kollegen bei der Versorgung von Patienten mit Diabetes.

Auch bei Operationen und Narkosen wird die Diabetes-Erkrankung laut Josephs-Hospital künftig noch stärker berücksichtigt. „So können viele Komplikationen für Patienten mit Diabetes im Vorhinein vermieden und die Patienten früher entlassen werden“, erklärt Dr. Timm Schlummer, der Ärztliche Direktor der Warendorfer Klinik.

Neu ist auch ein noch umfassenderes standardisiertes Screening auf Diabetes mellitus bei jeder Neuaufnahme und im Verlauf des stationären Aufenthalts. So werden einerseits noch häufiger bislang unentdeckte Diabetes-Erkrankungen festgestellt und Folgeschäden verhindert. Zum anderen wird so die erfolgreiche Weiterbehandlung nach Erstdiagnose oder Therapieänderungen im ambulanten Bereich sicherstellt.

„Ich sehe die neue diabetologische Abteilung als wertvolle Bereicherung und wichtige Erweiterung des Spektrums der Medizinischen Klinik I“, erklärt Professor Dirk Domagk über die Auszeichnung. „Wir wollen die Diabetologie auch zukünftig in unserem Haus weiter stärken. Die erfolgreiche Zertifizierung ermutigt uns darin, diesen Weg fortzusetzen“, sagt der Chefarzt der Inneren Medizin.